

Neuer elastischer Fugenfüllstoff von Gutjahr

MorTec SOFT: „Die Fuge aus der Tube“ für Großformate im Außenbereich

Bickenbach/Bergstraße, 8. Mai 2014. Großformatige Beläge sind beliebt, auch auf Balkonen und Terrassen. Doch die technische Umsetzung ist kompliziert. Denn durch den geringeren Fugenanteil können Spannungen schlechter abgebaut werden, und der Klebemörtel trocknet verzögert ab. Deshalb hat Gutjahr jetzt den Spezial-Fugenfüllstoff MorTec SOFT entwickelt: In Kombination mit Gutjahr-Flächendrainagen ermöglicht „Die Fuge aus der Tube“ eine spannungsfreie und damit sichere Verlegung von Großformaten im Außenbereich.

Großzügigkeit auf Balkon und Terrasse oder ein durchgängiges Belagsbild im Innen- und Außenbereich: Die Ansprüche der Bauherren an die Optik sind hoch. Deshalb werden immer häufiger großformatige Beläge verarbeitet. Was im Innenraum weniger problematisch ist, stellt die Verarbeiter im Außenbereich vor große Herausforderungen – weil Temperatur- und Wetteränderungen Spannungen erzeugen, die abgebaut werden müssen. „Ein Belag der Größe 60 x 60 cm hat nur halb so viele Fugen wie ein „normaler“ Belag der Größe 30 x 30 cm. Das hat Einfluss auf die Spannungsaufnahme und das Trocknungsverhalten“, erklärt Ralph Johann, Geschäftsführer von Gutjahr.

Und genau hier setzt MorTec SOFT an. Der elastische Fugenfüllstoff auf Silikonbasis reduziert Spannungen und kann für Belagsfugen, Anschlussfugen oder Bewegungsfugen verwendet werden. „MorTec SOFT ersetzt die zementären Fugen. Dadurch ist der gesamte Belag in sich entspannt“, so Ralph Johann weiter.

Das Besondere: Dank der Feinkornstruktur des Materials haben die Fugen eine zementäre Optik.

Bewegungsfugen und Belagsfugen in gleicher Breite möglich

Auch auf weitere ästhetische Aspekte hat Gutjahr bei der Entwicklung sehr viel Wert gelegt. Denn anders als bei zementären Materialien können bei MorTec SOFT die Bewegungsfugen in der gleichen Breite ausgeführt werden wie die Belagsfugen. Bei fest verlegten Belägen sind mit dieser Lösung Belagsfugen von 5 mm möglich, bei aufgestellten Belägen sind es 3 mm. Das gewährleistet eine einheitliche Optik – und das Problem der „störenden“ Bewegungsfugen ist gelöst. Das ist möglich, weil jede einzelne Belagsfuge dank MorTec SOFT Spannungen reduziert. Dadurch können sich Längenveränderungen von Platte zu Platte abbauen und bleiben nicht mehr nur an der Bewegungsfuge ‚hängen‘.

Schnelle Abtrocknung

Zusätzlich bietet MorTec SOFT ein hohes Maß an Sicherheit. Der Dichtstoff ist extrem reißfest und unempfindlich gegen Wettereinflüsse wie Sonne und Regen. Außerdem kann das Kleberbett mit MorTec SOFT und einer darunter verlegten Gutjahr-Flächendrainage besser austrocknen, weil der Wassereintrag über die Fugen minimiert wird. Dadurch kann auch die dauerhafte Frostbeständigkeit des Klebemörtels besser aufgebaut werden.

MorTec SOFT im Detail:

- MorTec SOFT ist ein Spezial-Fugenfüllstoff auf Silikonbasis für elastische, spannungsreduzierte Fugen. Er wurde speziell für die Anwendung in Kombination mit den Gutjahr-Flächendrainagen AquaDrain EK, TerraMaxx PF, TerraMaxx DS und WatecDrain KP+ entwickelt.

- Die „Fuge aus der Tube“ ist fungizid und hat eine Feinkornstruktur. Dadurch erhalten die Fugen eine zementäre Optik. Mortec SOFT kann bei verklebten oder punktwise fixierten Belägen auf Balkonen und Terrassen eingesetzt werden.
- Je nach Anwendung sind Fugen mit einer Breite von 3 bis 8 mm möglich. Dabei können die Bewegungsfugen in der Fläche in der gleichen Breite ausgeführt werden wie die Belagsfugen; dadurch entsteht eine einheitliche Fugenoptik.

Über Gutjahr

Gutjahr Systemtechnik mit Sitz in Bickenbach/Bergstraße (Hessen) entwickelt seit 25 Jahren Komplettlösungen für die sichere Entwässerung, Entlüftung und Entkopplung von Belägen – auf Balkonen, Terrassen und Außentreppen ebenso wie im Innenbereich und an Fassaden. Herzstück der Systeme sind Drainage- und Entkopplungsmatten. Passende Drainroste, Randprofile und Rinnen sowie Abdichtungen und Mörtelsysteme ergänzen die Produktpalette. Mittlerweile werden die Produkte von Gutjahr in einer Vielzahl europäischer Länder eingesetzt. Zudem hat das Unternehmen bereits mehrere Innovationspreise erhalten und wurde 2012 als Top 100-Unternehmen ausgezeichnet.



Presseanfragen bitte an:

Arts & Others, Anja Kassubek, Schaberweg 23, D-61348 Bad Homburg
Tel. 06172/9022-131, a.kassubek@arts-others.de